



Newsletter der AktivRegion Ostseeküste – Dezember 2025

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Freunde der AktivRegion,

die AktivRegion Ostseeküste freut sich, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche spannende Projekte zu fördern, die das Leben in unserer Region bereichern. In den Mitgliederversammlungen wurden insgesamt elf Projekte positiv beschlossen.

In diesem Newsletter möchten wir Ihnen die in diesem Jahr beschlossenen Projekte vorstellen und zudem auf einige weitere Themen hinweisen: den Wechsel in der Vorstandsspitze der AktivRegion, das GAK-Regionalbudget 2026, den nächsten Call für die Ortskernentwicklung sowie dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“.

Der Vorstand und die Geschäftsstelle wünschen Ihnen eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit!

Mit herzlichen Grüßen

Sönke Körber
Vorstandsvorsitzender

Lina Singelmann
Regionalmanagerin

Hier geht es zur
Website!



Wechsel im Vorstand der AktivRegion Ostseeküste

Auf der Mitgliederversammlung am 26. November 2025 wurden in der AktivRegion Ostseeküste wichtige personelle Weichen für die Zukunft gestellt. Nach vielen Jahren engagierter Arbeit verabschieden wir unseren Vorstandsvorsitzenden Sönke Körber, der zum 10. Januar in den Ruhestand geht und das Amt Probstei damit nicht weiter vertreten wird.

Sönke Körber hat die AktivRegion seit ihrer Gründung maßgeblich geprägt. Unter seiner Leitung wurden rund 20 Millionen Euro Gesamtinvestitionen angestoßen und über 250 Projekte erfolgreich umgesetzt.

„Ich habe mich stets als Vertreter des ländlichen Raums verstanden und freue mich, dass ich die Entwicklung unserer Region über viele Jahre aktiv begleiten konnte“, so Sönke Körber bei seiner Verabschiedung.

Wir bedanken uns herzlich für seinen langjährigen Einsatz, seine klare Kommunikation und seinen unermüdlichen Beitrag zur Stärkung der Region. Ganz müssen wir uns jedoch nicht verabschieden: Sönke Körber bleibt uns künftig als privates Mitglied erhalten und übernimmt die Rolle des stellvertretenden Vorsitzenden.

Zum neuen Vorsitzenden wählte die Versammlung Jürgen Wolff, welcher der AktivRegion seit Beginn eng verbunden ist. Zunächst auf Seiten des ehemaligen Landesamts für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, seit 2018 als erstes privates Mitglied und seit 2023 als stellvertretender Vorsitzender. Die Mitglieder sprachen ihm großes Vertrauen für die kommenden Aufgaben aus.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und blicken gemeinsam mit dem neuen Vorstand auf eine erfolgreiche Weiterentwicklung der Region!

Erfolgreiche Beschlüsse: Elf Projekte für die AktivRegion Ostseeküste

In den Mitgliederversammlungen am 03.04.2025 und 09.09.2025 wurden insgesamt elf Projekte positiv beschlossen. Diese Vorhaben zeigen die Vielfalt und Innovationskraft der AktivRegion und tragen dazu bei, unsere ländlichen Räume weiterzuentwickeln.

Im Folgenden möchten wir Ihnen die Projekte noch einmal vorstellen.

Barrierearmer Umbau des DGH „Ole Sprüttenhuus“ (Beschluss 03.04.2025)

Das Dorfgemeinschaftshaus soll mit einem barrierearmen WC sowie einer Außentreppe mit Treppenlift ausgestattet werden. Ziel ist es, die barrierearme Nutzung für alle Bürgerinnen und Bürger zu ermöglichen und den generationsübergreifenden Treffpunkt inklusiver zu gestalten.

Antragsteller: Gemeinde Schönberg

Projektkosten: 71.400 € (Brutto)

Fördersumme: 33.000 €

Förderquote: 55 %

Kultur braucht Energie - Energetische Modernisierung des Lutterbekers (Beschluss 03.04.2025)

Im Rahmen des Projekts wird die kulturelle Einrichtung auf eine nachhaltige Energieversorgung umgestellt – inklusive Wärmepumpe und Holztherme. Damit wird nicht nur die Umwelt geschont, sondern auch die kulturelle Infrastruktur in der Region gestärkt.

Antragsteller: Lutterbeker Grundstücksgemeinschaft GbR

Projektkosten: 88.907,24 € (Brutto)

Fördersumme: 22.226,81 €

Förderquote: 29,75 %

Aufbau eines CoWorking-Space mit SB-Hofladen in Dannau (Beschluss 03.04.2025)

In einem umgenutzten Resthof entsteht ein moderner Arbeitsort im ländlichen Raum. Ergänzt wird der CoWorking-Bereich durch einen Selbstbedienungs-Hofladen mit regionalen Produkten. Ein Projekt, das Digitalisierung, Nahversorgung und Regionalwirtschaft verbindet.

Antragsteller: GbR Harmshof

Projektkosten: 233.861,64 € (Brutto)

Fördersumme: 88.435,08 €

Förderquote: 45 %

Neugestaltung des Schulhofs am Schulzentrum Schönberg (Beschluss 03.04.2025)

Nach dem Brand im Jahr 2021 wird der Schulhof des Schulzentrums Schönberg neu gestaltet. Neben Freizeit- und Sporteinrichtungen wie Balancierelementen, Klettergeräten und Tischtennisplatten entsteht auch ein Gewächshaus, das für den Fachunterricht genutzt werden kann.

Antragsteller: Schulverband Probstei

Projektkosten: 186.733,49 € (Brutto)

Fördersumme: 86.305,40 €

Förderquote: 55 %

Barrierefreier Strandzugang

Geplant ist ein barriearamer Zugang zum Strand in Mönkeberg. Die Maßnahme fördert die Inklusion, erleichtert Menschen mit eingeschränkter Mobilität den Zugang und trägt zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur bei.

Antragsteller: Gemeinde Mönkeberg

Projektkosten: 22.610 € (Brutto)

Fördersumme: 10.450 €

Förderquote: 55 %

Bau einer Unisex-WC-Anlage mit barriearmer Toilettenkabine an der Promenade in Laboe (Beschluss 03.04.2025)

Am stark frequentierten Standort rund um das Marine-Ehrenmal wird eine neue barriearme WC-Anlage errichtet. Sie wird mit zusätzlichen Kabinen ausgestattet und erfüllt moderne Hygienestandards.

Antragsteller: Gemeinde Laboe

Projektkosten: 276.100 € (Brutto)

Fördersumme: 92.800 €

Förderquote: 40 %

Streetwork-Projekt in Schönberg (Beschluss 03.04.2025)

Ein neues Streetwork-Projekt richtet sich an junge Menschen, die bisher nicht von der offenen Jugendarbeit erreicht wurden. Dies umfasst Maßnahmen zur Konfliktbewältigung, Schulabsentismus und Partizipation, mit dem Ziel, präventiv zu arbeiten und die Lebenssituation der Jugendlichen langfristig zu verbessern.

Antragsteller: Gemeinde Schönberg

Projektkosten: 463.609,47 € (Brutto)

Fördersumme: 130.000 €

Förderquote: 28 %

Einhäusung Jollenlager (Beschluss 09.09.2025)

Die Möltenorter Seglerkameradschaft e. V. plant die Errichtung einer überdachten Lagerstruktur am Hafen. Durch Teilüberdachung, Sichtschutz und ein dreistufiges Regalsystem sollen Boote und Zubehör künftig wettergeschützt gelagert werden. Die Maßnahme verbessert Pflege, Sicherheit und Erscheinungsbild des Hafenumfelds.

Antragsteller: Möltenorter Seglerkameradschaft e. V.

Projektkosten: 49.911,10 € (Brutto)

Fördersumme: 23.068,16 €

Förderquote: 55 %

Machbarkeitsstudie Schulhofneugestaltung: Schule im Augustental Schönkirchen (Beschluss 09.09.2025)

Die Gemeinde Schönkirchen will die Schulhöfe des Schulzentrums Augustental neu denken. Eine geförderte Machbarkeitsstudie soll klären, wie Aufenthaltsqualität, Barrierefreiheit, ökologische Aspekte und pädagogische Nutzbarkeit bestmöglich kombiniert werden können, unter aktiver Beteiligung der Schulgemeinschaft.

Antragsteller: Gemeinde Schönkirchen

Projektkosten: 41.650 € (Brutto)

Fördersumme: 19.250 €

Förderquote: 55 %

Ein- und Aufbau einer Photovoltaikanlage auf dem Gebäude vom Schützenhaus (Beschluss 09.09.2025)

Der Schönberger Turn- und Sportverein von 1863 e. V. plant den Bau einer PV-Anlage zur Versorgung des vereinseigenen Schützenhauses mit klimafreundlicher Energie. Das Vorhaben ist Teil eines umfassenden Energiekonzepts und soll als öffentlich sichtbares Beispiel für nachhaltige Vereinsentwicklung wirken.

Antragsteller: TSV Schönberg

Projektkosten: 30.000 € (Brutto)

Fördersumme: 16.800 €

Förderquote: 56 %

***Inwertsetzung der Bahnstrecke Malente–Lütjenburg für den touristischen
Bahnbetrieb (Beschluss 09.09.2025)***

Die Hein Lüttenborg Bahnstreckenverwaltungsgesellschaft mbH (HLB) treibt gemeinsam mit Partnern die Wiederbelebung der historischen Bahnstrecke zwischen Malente und Lütjenburg voran. Gefördert werden technische Maßnahmen zur Instandsetzung der Infrastruktur für den touristischen Bahnbetrieb mit historischen Schienenbussen. Bei dem Projekt handelt es sich um ein Kooperationsprojekt mit der AktivRegion Schwentine-Holsteinischen Schweiz

Antragsteller: Hein Lüttenborg Bahnstreckenverwaltungsgesellschaft mbH (HLB)

Projektkosten: 135.838 € (AR OSK 67.919 €) (Brutto)

Fördersumme: 36.528 €

Förderquote: 80 %

Aufwertung des Innenhofs am Rathaus in Heikendorf (Beschluss 09.09.2025)

Das Amt Schrevenborn gestaltet den bislang ungenutzten Innenhof am Rathaus neu. Mit ergonomischem und langlebigem Mobiliar entsteht ein attraktiver Aufenthaltsort für Mitarbeitende, Besuchende und Traugäste, inklusive Nutzungsmöglichkeiten für kleine Veranstaltungen und Empfänge.

Antragsteller: Amt Schrevenborn

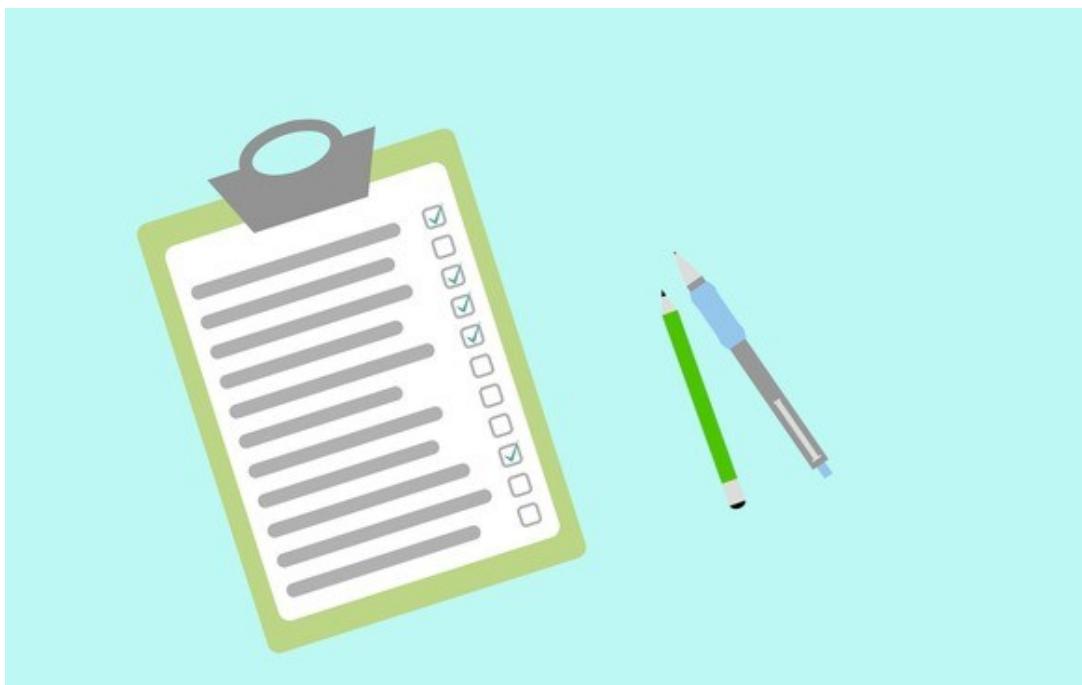
Projektkosten: 22.341,80 € (Brutto)

Fördersumme: 11.976,04 €

Förderquote: 55 %

Wir freuen uns sehr, dass diese Projekte mit Unterstützung der AktivRegion Ostseeküste umgesetzt werden können und dazu beitragen, die Lebensqualität in unserer Region weiter zu stärken. Mehr Informationen zu den einzelnen Projekten finden Sie auf unserer Website.

Hier geht es zu den einzelnen
Projektunterlagen!



GAK-Regionalbudget 2026

Auch im Jahr 2026 wird das Regionalbudget für lokale Kleinprojekte zur Verfügung stehen. Insgesamt sind 200.000 € für regionale Vorhaben vorgesehen. Gefördert werden Projekte mit einer maximalen Gesamtinvestition von 20.000 € brutto. Die Förderquote beträgt 80 %, und der Mindestzuschuss für private sowie öffentliche Vorhabenträger liegt bei 6.000 €. Die Projekte müssen inhaltlich mit den Vorgaben des GAK-Rahmenplans sowie der Integrierten Entwicklungsstrategie der AktivRegion Ostseeküste übereinstimmen.

Antragsberechtigt sind:

- Kommunen (Gemeinden, Gemeindeverbände)
- Private Antragsteller und Körperschaften des öffentlichen Rechts

Weitere Details und Informationen werden in Kürze auf der Website der AktivRegion veröffentlicht.

GAK-Regionalprojekte
entdecken

Nächster Stichtag für die Förderung zur Ortskernentwicklung

Am 29. April 2025 ist die überarbeitete [Richtlinie zur Förderung der Ortskernentwicklung in Schleswig-Holstein](#) in Kraft getreten. Gefördert werden Maßnahmen zur Stärkung ländlich geprägter Orte:

- Erarbeitung von Plänen zur Entwicklung in ländlichen Gemeinden (Ortskernentwicklungskonzepte)
- Projekte zur Erhaltung, Gestaltung und Entwicklung ländlich geprägter Orte zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung (Dorfentwicklung)
- Schaffung von Einrichtungen für die Sicherung, Verbesserung und Ausdehnung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung (Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen)

□ Nächster Stichtag: 02. März 2026

Projektberatung, Antragsvordrucke und die Einreichung der Antragsunterlagen erfolgen über das jeweils zuständige Regionaldezernat des [Landesamtes für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung \(LLnL\)](#).

Weitere
Informationen



Projektaufruf: Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“

Im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Sportstätten“ werden Investitionen zur Sanierung und Modernisierung von Sportstätten mit besonderer regionaler oder überregionaler Bedeutung gefördert. Insgesamt stehen 333 Millionen Euro zur Verfügung, veranschlagt im Wirtschaftsplan des Sondervermögens Infrastruktur und Klimaneutralität.

Ziel des Programms ist es, die Sport- und Freizeitangebote in den Kommunen zu erhalten und zukunftsfähig zu machen sowie den Sanierungsstau bei Sportstätten abzubauen. Gefördert werden insbesondere:

- Bauliche Sanierungen von Sportgebäuden
- Sanierung von Freibädern und Sportfreianlagen, wie z. B. Tennisplätzen
- Energetische Sanierungen von Gebäuden

Ersatzneubauten sind nur in Ausnahmefällen förderfähig.

Kommunen können ihre Interessenbekundung bis zum 15. Januar 2026 digital über das Förderportal „easy-Online“ einreichen, das ab dem 10. November 2025 geöffnet ist. Weitere Details zum Verfahren und den Förderbedingungen finden Sie im offiziellen Projektaufruf.

Frohe Weihnachten

Liebe Mitglieder der AktivRegion Ostseeküste,

das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu . Zeit, um
Danke zu sagen. Danke für die vertrauensvolle
Zusammenarbeit, die vielen gemeinsamen Projekte
und Ihr Engagement, welches unsere Region immer
wieder bereichert.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine frohe und
besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Feiertage und
einen guten Start ins neue Jahr.

Mit herzlichen Weihnachtsgrüßen

Sönke Körber
(Vorstandsvorsitzender)

Lina Singelmann
(Regionalmanagement)





Kofinanziert von der
Europäischen Union



Schleswig-Holstein
Ministerium für Landwirtschaft,
ländliche Räume, Europa
und Verbraucherschutz

Landesprogramm ländlicher Raum
2023-2027

Schleswig-Holstein
Der echte Norden

Impressum:
Veröffentlicht durch
LAG AktivRegion Ostseeküste e. V.
Amt Probstei
Knüll 4
24217 Schönberg

+494321 96561114
singelmann@marktundtrend.de

Vorsitzender: Sönke Körber
Regionalmanagement: Lina Singelmann
Vereinsregister: VR 5408 KI

Sollten Sie diese Nachricht ungewollt erhalten haben, bitten wir Sie um Entschuldigung.
Klicken Sie hier, um sich aus dem Verteiler abzumelden.